

Jahresbericht 2019 des Präsidenten

Geschätzte Uetendorf Allmendleist Mitglieder

Vor kurzem hatte ich die Ehre, den ersten Präsidentenbericht für den Allmendleist zu schreiben... nun ist es schon wieder soweit. Schnell und ereignisreich ist das Jahr 2019 vergangen. Die grüne Welle bei den Wahlen und das Klima haben das Jahr auf politischer Ebene geprägt. Auch der Frauenstreik im Juni war in den Medien ein grosses Thema. Sportlich gesehen waren das eidgenössische Schwing- und Älplerfest, mit dem Schwingerkönig Stucki Christian und die Verteidigung des Schweizermeistertitels der BSC Young Boys ein Highlight. Für mich persönlich als FC Thun Fan der Nichtabstieg in die Challenge League und die Teilnahme am Cup-Final der Thuner Mannschaft.

Rückblick Hauptversammlung vom 8. März 2019

63 Personen waren an der Hauptversammlung anwesend, was mich sehr freute. Das Traktandum «Doppelspurausbau Uetendorf Lerchenfeld», für das wir den Gesamtprojektleiter Herr Martin Pfister engagieren konnten, hat sicher auch dazu beigetragen, dass etwas mehr Personen an der HV teilnahmen. Ansonsten verlief die Versammlung im gewohnten Rahmen, was für die gute Vorbereitung durch das Vorstandsteam spricht. Wir haben eine gute Basis und die Mitgliederversammlung schenkt uns das Vertrauen. Das schätzen wir und ist nicht selbstverständlich.

Leider konnte vor und während der Hauptversammlung kein Ersatz gefunden werden für den freien Vorstandssitz.

Allmend-Putzete vom 6. April 2019

Zur alljährlichen Allmend-Putzete fanden sich an diesem Samstag 10 Erwachsene und 6 Kinder ein. Der Aufruf an der letzten HV hatte sich positiv ausgewirkt auf die Teilnehmerzahl. Das Leistgebiet konnte so auch dieses Jahr von herumliegendem Müll befreit werden. Besten Dank allen, die mitgeholfen haben! Ein grosses Dankeschön geht auch an die ARA Thunersee, welche das anschliessende z'Nüni spendete.

Helferabend vom 3. Mai 2019

Der Helferabend war ausgezeichnet, obschon viele eingeladenen Helfer leider nicht anwesend waren. Es war rundum ein schöner, gemütlicher Abend mit feinen Spaghetti, welche liebevoll vom Party-Service Marcel Bernhard vorbereitet wurden. Merci Marcel.

Allmend-Chilbi vom 17. August 2019

Die Sonne strahlte auch dieses Jahr bei den Vorbereitungsarbeiten der Allmendchilbi. Beim Aufstellen auf dem Sportplatz konnten wir sogar die Flugshow der Luftwaffe über der Thuner Allmend bestaunen.

Um 17.00 Uhr war alles eingerichtet und bereit für die grosse Chilbi. Und es wurde grösser als wir dachten.... es kamen von Minute zu Minute mehr Allmender und Verwandte mit vielen Kindern, welche um die Wette spielten. Auch der Luftgewehrschiessstand fand wieder guten Anklang. Dieses Jahr konnten wir den Engpass bei den Pommes frites beseitigen. Wir haben im Vorfeld ein Notstromaggregat installiert und konnten so eine zusätzliche Fritteuse

verwenden. Leider hatten wir um 19.30 Uhr kein Essen mehr... Auch beim Bier mussten wir Nachschub organisieren, was uns auch gelang. Die Kinderspiel-Preise waren praktisch aufgebraucht und es gab nicht mehr viel einzupacken und wegzuräumen.

Bei der Tombola hatten wir die Anzahl Lose verdoppelt, was bedeutet dass auch doppelt so viele Preise organisiert werden mussten, so hatten wir nicht schon um 19.00 Uhr sondern «erst» um 21.00 Uhr auch dort alles verkauft.

Der DJ «Musik Peter 212» begleitete uns den ganzen Abend mit Musik querbeet.

Meine Vorstandskameraden und ich waren fix und fertig nach dem Abend, aber jeder von uns hatte ein riesiges Lachen im Gesicht, weil jeder wusste, dass dies ein toller Abend war und sehr erfolgreich auch in finanzieller Hinsicht! Somit halten wir am Konzept fest.

Chlousehöck vom 8. Dezember 2019

Der Chlousehöck war dieses Jahr leider ein wenig schlechter besucht als letztes Jahr. Es waren rund 26 Erwachsene und 28 Kinder da. Etwa 3-4 Familien weniger als im Vorjahr, aber dafür waren die angemeldeten Personen auch tatsächlich anwesend. Liliane Schwalm hat den Kindern eine Geschichte erzählt, was bei den kleinen Gästen sehr gut ankam. Anschliessend kam der Samichlaus mit seinem Schmutzli zu Besuch.

Ein grosses Dankeschön diesen drei Helfern und an das Küchenteam, welches zum Abschluss ein feines Nachtessen mit Würsten, diversen selbstgemachten Beilagen und Desserts vorbereitete.

Geburtstage 2019

Mitglieder ab 80 Jahren erhalten alle 5 Jahre ein kleines Geschenk. Dieses Jahr durfte der Vorstand sechs Damen und sechs Herren überraschen und zum persönlichen Jubiläum gratulieren.

Vorstand

Im Vorstand gab es seit der HV keine Änderung, was mich positiv stimmt. Es deutet darauf hin, dass wir eine Beruhigung in den Leist bringen konnten.

Leider konnten wir bis zum Jahresende die entstandene Lücke (Beisitzer/in) im Vorstand noch nicht schliessen. Was aber nicht heisst, dass wir bis zur HV 2020 nicht eine Lösung finden werden.

Dankeschön

Der Vorstand tagte im vergangenen Vereinsjahr an 4 Vorstandssitzungen.

Am 1. April 2019 durften wir vor unserer Vorstandssitzung eine Führung durch den Neubau der ARA Thunersee mit dem Geschäftsführer Bruno Bangerter geniessen. Es ist schon eindrücklich, wie die Pulveraktivkohledosierungsanlage funktioniert. Anschliessend konnten wir das Sitzungszimmer in den Räumlichkeiten der ARA für unsere Vorstandssitzung benützen. Danke Bruno, dass du uns so lange ausgehalten hast...

Am 20. September, im Anschluss an die letzte Vorstandssitzung im 2019, hatte Christine Zingg den ganzen Vorstand mit Anhang zu einem Grillplausch eingeladen.

Vor dem gemütlichen Teil haben wir den Chlousehöck vorbesprochen und alle offenen Punkte bereinigt, so dass wir mit ruhigem Gewissen den Jahresendspurt in Angriff nehmen konnten. Aja, das Abendessen mit den Grilladen schmeckte lecker!! Vielen Dank Christine und Helmut.

Ich danke meinen Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen für die grosse Unterstützung! Danke, dass ihr es mir bei meinem zweiten Vereinsjahr als Präsident einfach gemacht und wie

immer alles selbständig organisiert habt. Es ist schön, mit diesem guten Team den Allmendleist zu führen.

Weiter möchte ich der Gemeindebehörde ein grosses Dankeschön aussprechen für die großartige Zusammenarbeit und die Unterstützung für unsere Allmendchilbi. Auch der Kirchgemeinde gebührt ein grosses Merci für die kostenlose Raumbenutzung für unsere Anlässe im Kirchgemeindehaus.

Die positiven Reaktionen an oder nach unseren Anlässen zeigen mir, dass wir auf dem richtigen Weg sind und der Allmendleist geschätzt wird. Die funkelnden Augen der Kinder am Allmendfest und am Chlousehöck sind einfach schön und entschädigen für manche geleistete Stunde.

Für das Jahr 2020 wünsche ich allen Allmendleist-Mitgliedern gute Gesundheit und hoffe, dass die Anlässe auch wieder erfolgreich mit vielen Teilnehmenden durchgeführt werden können.

Herzlich euer Präsident, im Januar 2020